

DIE MAGIE DER DINGE

STILLEBENMALEREI 1500 – 1800

Herausgegeben von Jochen Sander

Eine Ausstellung des Städel Museums Frankfurt und des Kunstmuseums Basel
in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Landesmuseum Darmstadt

Dieser Katalog erscheint anlässlich der Ausstellung

»Die Magie der Dinge. Stillebenmalerei 1500–1800«

Städel Museum, Frankfurt am Main, 20. März bis 17. August 2008

Kunstmuseum Basel, 5. September 2008 bis 4. Januar 2009

Städel Museum «

INHALT

MAX HOLLEIN

9 Vorwort

JOCHEN SANDER

13 Anstelle einer Einleitung

STEPHAN KEMPERDICK, JOCHEN SANDER

21 Das Stilleben vor dem Stilleben

28 NR. 1–20

GERHARD BOTT

85 Niederländer bringen die Stillebenmalerei an den Main

94 NR. 21–41

FRED G. MEIJER

149 Vanitas- und Bankettstilleben

156 NR. 42–52

JULIE BERGER HOCHSTRASSER

185 Aus dem Wasser: Fischstilleben

194 NR. 53–59

URSULA HÄRTING

215 Noble Jagdstilleben. Beginn und Blüte

224 NR. 60–65

MAGDALENA KRAEMER-NOBLE

239 Kartuschen- und Nischenbilder

244 NR. 66–74

SAM SEGAL

265 Jan Davidsz. de Heem und sein Kreis

270 NR. 75–81

MAGDALENA KRAEMER-NOBLE

291 Das Sottobosco

296 NR. 82–85

SAM SEGAL

309 Willem van Aelst und seine Schule

314 NR. 86–91

HEIDRUN LUDWIG

333 Stillebenmalerei im 18. Jahrhundert

340 NR. 92–101

362 Weiterführende Literatur zu den Katalogaufsätzen

364 Impressum

366 Abbildungsnachweis